

W I E N

JETZT ♦ FÜR IMMER

#ViennaNow  
wien.info

# route

Wege, die  
Stadt kennen  
zu lernen.



ab  
**19€**

Dein Schlüssel  
zu Wien.  
Die Vienna City Card  
und ivie.



Mehr unter [viennacitycard.at](http://viennacitycard.at) oder [ivie.wien.info](http://ivie.wien.info)

# Ihre digitalen Begleiterinnen für das perfekte Wien-Erlebnis

Entdecken Sie Wien mit der App ivie und genießen Sie zahlreiche Vorteile mit der Vienna City Card.

## GANZ WIEN IM ÜBERBLICK

ivie kennt die Stadt wie ihre Westentasche. Der digitale City Guide von WienTourismus führt Sie zu den berühmten Sehenswürdigkeiten – von Schloss Schönbrunn bis in den Prater. Aber auch in kuriose Museen, prächtige Parks, pittoreske Gassen, zu spannenden Architektur-Highlights, tollen Märkten und Gastronomie-Highlights sowie an Orte, die selbst viele Wiener:innen nicht kennen. Um all das perfekt erleben zu können, bietet ivie besondere digitale Möglichkeiten: Mit dem Feature „FÜR DICH“ setzt ivie auf personalisierte Inhalte, um je nach individueller Interessensanlage mit maßgeschneiderten Inhalten zu inspirieren. Und mit ivie ist immer was los: Die App beinhaltet einen umfangreichen Veranstaltungskalender. Tausende Events warten darauf entdeckt zu werden.

## WALKS & GUIDES

ivie weiß auch zu (ver)führen. Mit dem Feature „Walks & Guides“ entdecken Sie spannende Touren zu unterschiedlichen Themen. ivie bietet Audio-Walks für die Ringstraße, zu Beethovens und Johann Strauss' Wien, aber auch zu Sigmund Freud, Friedensreich Hundertwasser und über das Leben von Kaiserin Sisi. Mit ivies Guides

entdecken Sie Wien thematisch: Die Wiener Moderne ist ebenso Thema wie Wiens kuriose Museen. Aber auch das Werk von Otto Wagner, die Wiener LGBTQI+-Szene und Wiens Parks & Gärten sind mit ivie kompakt erlebbar.

## VOLLE MOBILITÄT UND ATTRAKTIVE VORTEILE

Auch die Vienna City Card ist digital in ivie erhältlich. Benützen Sie damit Wiens perfekt ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz und genießen Sie rund 200 attraktive Rabatte in Museen, beim Sightseeing, in Hotels, Theatern, Konzerten, bei Touren, Freizeit- und Sportangeboten, beim Einkaufen und in der Gastronomie. Wahlweise gibt's ein Ticket für eine Hop-On Hop-Off Tour sowie den Airport-Transfer dazu.

Laden Sie ivie kostenlos auf Ihr Smartphone via iOS und Android. Die Vienna City Card ist über ivie, den Online-Shop, die Tourist-Infos und in vielen Hotels erhältlich.



[ivie.wien.info](http://ivie.wien.info)  
[viennacitycard.at](http://viennacitycard.at)



## Schon gewusst?

Dank ivie gibt's die besten Routen auch für das Smartphone. In der City-Guide-App warten weitere „Walks & Guides“:

- Beethoven
- Ringstraße
- Hundertwasser
- Schönbrunn
- LGBTQI+
- Sisi



1. ivie App herunterladen (iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren

## Möbelmuseum Wien

# WO DESIGN AUF GESCHICHTE TRIFFT



[www.moebelmuseumwien.at](http://www.moebelmuseumwien.at)

## KUNST HISTORISCHES MUSEUM



# Only in Vienna

[WWW.KHM.AT](http://www.khm.at)

RASCH UND BEQUEM DURCH WIEN

### Wiener Linien

U-Bahnen, Straßenbahnen und Busse bilden das perfekt ausgebaute Wiener Verkehrsnetz.  
[wiennerlinien.at](http://wiennerlinien.at)

### Taxis

Zahlreiche Taxi-Unternehmen bringen Sie schnell von A nach B. Viele bieten praktische Apps an.  
[taxi40100.at](http://taxi40100.at), [taxi31300.at](http://taxi31300.at)

### ÖBB

Auch Züge und S-Bahnen verbinden zahlreiche Verkehrsknotenpunkte der Stadt.  
[oebb.at](http://oebb.at)

### Carsharing

Verschiedene Unternehmen und Modelle bieten Ihnen maximale Flexibilität.  
[wien.gv.at/verkehr/carsharing](http://wien.gv.at/verkehr/carsharing)

### WienMobil Radverleih

An über 240 Stationen in ganz Wien können rund um die Uhr Fahrräder ausgeliehen werden.  
[www.wiennerlinien.at/wienmobil/rad](http://www.wiennerlinien.at/wienmobil/rad)

## ZEICHENERKLÄRUNG

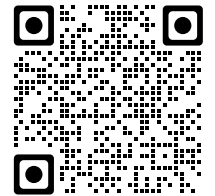
### Vienna City Card

Vergünstigungen mit der Card

### Familien-Tipp

Spezielle Angebote für Familien

Bewerten und gewinnen!



[SURVEY.WIEN.INFO/REISE](http://SURVEY.WIEN.INFO/REISE)

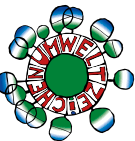
Medieninhaber: Wiener Tourismusverband  
1030 Wien, Invalidenstraße 6, Tel. +43 1 211 14 0

Redaktion: Johannes Luxner, Susanne Kapeller, Andrea Ortmayr, Maria Schaller, Karoline Knezevic, Susanna Burger  
Produktion: Hermann Höger, Irmgard Steiner  
Brand Management: Patrick Hilz  
Grafische Umsetzung: Barbara Mair  
Coverfoto: WienTourismus/Erli Grünzweil  
Pläne: Freytag & Berndt

Konzept und Design: seite zwei

Druck: SANDLER Gesellschaft m.b.H. & Co. KG., 3671 Marbach  
Produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens, SANDLER Gesellschaft m.b.H. & Co. KG., UW-Nr. 750

Alle Angaben ohne Gewähr.  
Irrtümer und Änderungen vorbehalten.  
Redaktionsschluss: 28.2.2026



# Die Städtewalks im Überblick

Lust, Wien flanierend zu entdecken? Dann sind Sie hier genau richtig. Die Broschüre route steht ganz im Zeichen von Stadtspaziergängen. Die beste Methode, um zu erfahren, wie genussvoll, entspannt und charmant Wien ist. Ein praktischer Guide mit thematisch gegliederten und heraustrennbaren City Walks, der besondere Wege zu besonderen Wiener Orten zeigt. Sie können Wien ganz klassisch entdecken, etwa mit Walks entlang der Ringstraße oder im Zeichen des Jugendstils. Doch genauso warten weniger bekannte Wege. Erleben Sie das Wien von Sigmund Freud und Wien als Welthauptstadt der Musik. Oder tauchen Sie ein in das jüdische Wien. Wir wünschen spannende Walks quer durch die Stadt.

## 1 Ringstraße

Dauer: 2 Stunden  
Den schönsten Boulevard der Welt entdecken: eine Runde um die Ringstraße.

## 2 Jugendstil

Dauer: 1,5 Stunden  
Fantastische Ornamente und bunte Fassaden: die Schönheit des Jugendstils erleben.

## 3 Innenstadt

Dauer: 1,5 Stunden  
Imperiale Bauten und gemütliche Kaffeehäuser: die Highlights der Innenstadt.

## 4 Welthauptstadt der Musik

Dauer: 1,5 Stunden  
Musik liegt in der Luft: Das Best-of an berühmten Bühnen, Museen und Erlebniswelten.

## 5 Sigmund Freud

Dauer: 4 Stunden  
Durch das Wien von Sigmund Freud: Wo er lebte, Kaffee trank und große Ideen wälzte.

## 6 Kulinarik

Dauer: 1,5 Stunden  
Highlights der Wiener Kulinarik und Tafelkultur im 1. und 7. Bezirk erkunden.

## 7 Jüdisches Wien

Dauer: 2,5 Stunden  
Das jüdische Wien entdecken. Von der Innenstadt über den 9. Bezirk bis ins Karmeliterviertel.



# 1 Ringstraße



© WienTourismus / Christian Stempfer

Dauer:  
2 Stunden

Wiens atemberaubender Boulevard führt uns zu einigen der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt: Alle paar Meter warten monumentale Bauten, prächtige Parks und auch viele kulinarische Highlights. Die 5,3 Kilometer sind mit Bäumen gesäumt und man legt sie am besten zu Fuß, auf dem Fahrrad oder in einer Straßenbahn zurück.

## Rund um den schönsten Boulevard der Welt

Vornweg: Für eine Tour über die Ringstraße kann man jederzeit und überall entlang des annähernd kreisrunden Straßenzugs starten. Vom Schwedenplatz ausgehend erhaschen wir links einen Blick auf die Urania-Sternwarte und bewegen uns im Uhrzeigersinn bzw. in Fahrtrichtung des Straßenverkehrs (die Straßenbahnen fahren in beide Richtungen). Am Stubenring steht mit dem **MAK – Museum für angewandte Kunst** seit 1871 der erste Museumsbau der Ringstraße. Einen Steinwurf davon entfernt genießt man Kaffee und Mehlspeisen im **Café Prückel**, bekannt für sein 50er-Jahre-Interior. Bei einem Ringstraßen-Walk darf ein Spaziergang durch den knapp 10 Hektar großen **Stadtpark** (mit dem berühmten Johann-Strauss-Denkmal) nicht fehlen. Genauso

**TIPP:**  
Bei einem der zahlreichen Würstelstände entlang des Rings einen Zwischenstopp einlegen und schlemmen! Etwa beim Bitzinger hinter der Staatsoper.



**RINGSTRASSE**  
DER PERFEKTE ORT, UM WIEN ZU ENTDECKEN.

wie ein Besuch in der prunkvollen **Wiener Staatsoper**, die auch Führungen anbietet. Durchschnaufen lässt es sich danach wunderbar im **Burggarten** bei einem Picknick im Grünen oder einem Abstecher ins Palmenhaus. Wir schlendern über den Heldenplatz mit der Hofburg zurück auf den Ring und bestaunen die „Zwillingsmuseen“ – das weltberühmte **Kunsthistorische Museum Wien** inklusive seiner Kunstkammer und das **Naturhistorische Museum Wien**, eine der größten naturwissenschaftlichen Sammlungen. Gleich dahinter wartet schon der nächste Prachtbau: das **Parlament**, das an einen antiken Tempel erinnert und seit 2023 nach einer umfangreichen Generalsanierung im neuen Glanz erstrahlt.



**UNIVERSITÄT WIEN**  
ABSOLUTER GEHEIMTIPP: DER ARKADENHOF

Im griechischen Stil geht es gegenüber im **Volksgarten** mit dem Theseustempel weiter. Die wunderschöne Parkanlage ist auch für ihre 3.000 Rosensträucher berühmt. Über den Ausgang beim Josef-Meinrad-Platz landen wir direkt beim **Burgtheater**, dem größten Sprechtheater im deutschsprachigen Raum, und gleich gegenüber beim **Rathaus**, dem politischen Zentrum der Stadt Wien. Nach einem Stopp im Hauptgebäude der **Universität Wien** (verpassen Sie nicht den Arkadenhof) geht es vorbei an der Votivkirche und der Börse über den Franz-Josefs-Kai zurück zum Ausgangspunkt. Sie haben noch nicht genug? Wie wär's mit den Highlights der „zweiten Reihe“? Secession, Justizpalast, Musikverein, Wiener Konzerthaus und viele mehr.

1 MAK – Museum für angewandte Kunst

1., Stubenring 5  
mak.at

2 Café Prückel

1., Stubenring 24  
prueckel.at

3 Stadtpark

1., Parkring 1  
wien.gv.at/freizeit/  
stadtpark

4 Wiener Staatsoper

1., Opernring 2  
wiener-staatsoper.at

5 Burggarten

1., Opernring  
bundesgaerten.at/  
hofburggaerten/  
Burggarten

6 Kunst-historisches Museum Wien

1., Maria-Theresien-Platz  
khm.at

7 Natur-historisches Museum Wien

1., Burgring 7  
nhm-wien.ac.at

8 Parlament

1., Dr.-Karl-Renner-Ring 3  
parlament.gv.at

9 Volksgarten

1., Burgring  
bundesgaerten.at/  
hofburggaerten/  
Volksgarten

10 Burgtheater

1., Universitätsring 2  
burgtheater.at

11 Rathaus

1., Friedrich-Schmidt-Platz 1  
wien.gv.at/rathaus

12 Universität Wien

1., Universitätsring 1  
univie.ac.at

IN DER NÄHE:

Strandbar  
Herrmann  
Bar  
3., Herrmannpark  
1. April bis Anfang  
Oktober  
strandbar-  
herrmann.at

Café  
Schwarzenberg  
Kaffeehaus  
1., Kärntner Ring 17  
cafe-  
schwarzenberg.at

Café Sacher  
Kaffeehaus  
1., Philharmoniker-  
straße 4  
sacher.com

Dschungel Café  
Kaffeehaus  
7., Museumsplatz 1  
dschungel-cafe.at

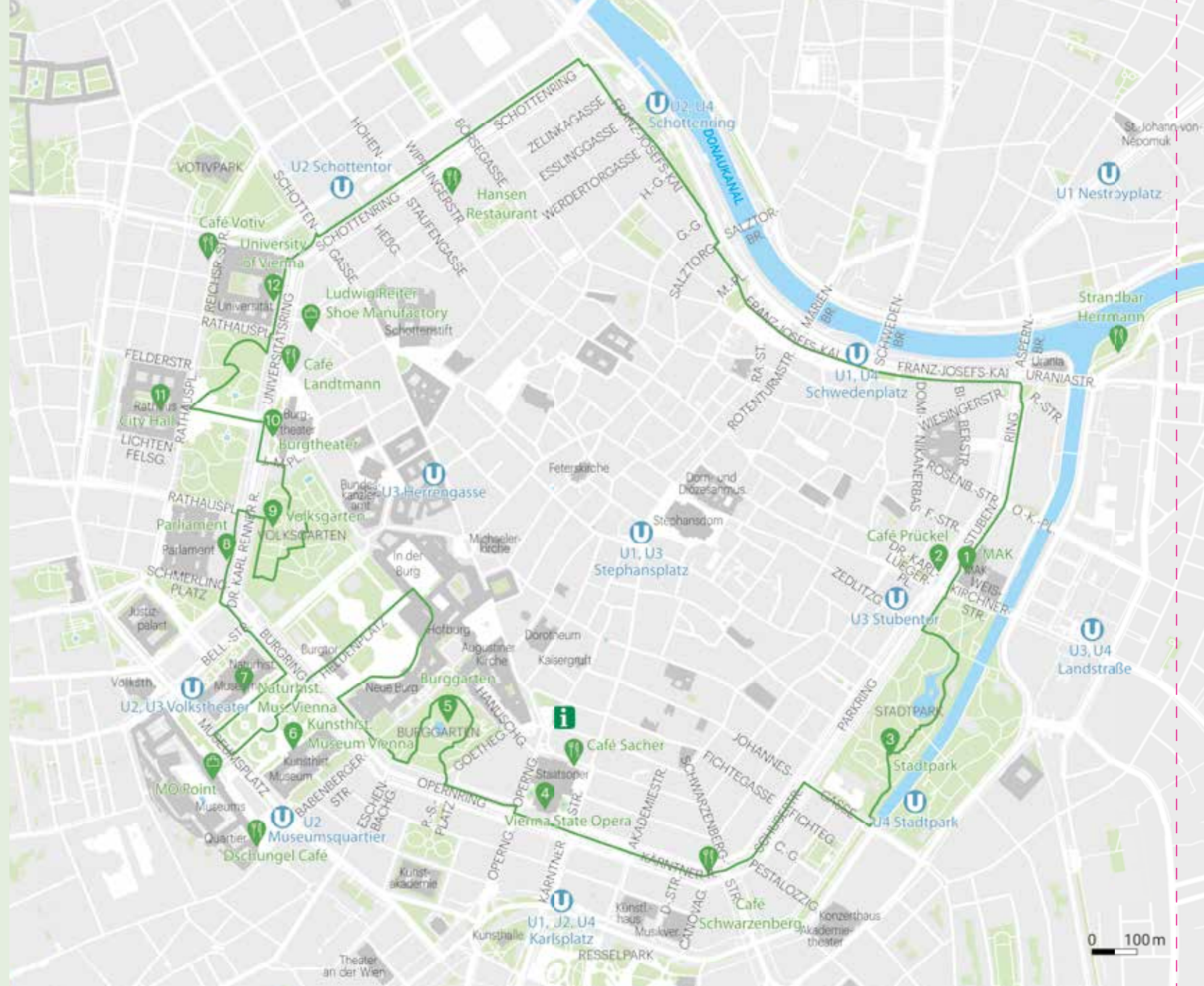
MQ Point  
Einkaufen  
7., Museumsplatz 1  
mqw.at

Café  
Landmann  
Kaffeehaus  
1., Universitäts-  
ring 4  
landmann.at

Ludwig Reiter  
Schuhmanufaktur  
Einkaufen  
1., Mölker Steig 1  
ludwig-reiter.com

Café Votiv  
Kaffeehaus  
Restaurant  
1., Reichsrats-  
straße 17  
cafe-votiv.at

Hansen  
Restaurant  
1., Wipplinger-  
straße 34  
hansen.co.at



0 100m

# 2 Jugendstil



© WienTourismus / Christian Stemper

Dauer:  
1,5 Stunden

Das Wien um 1900 war geprägt vom Jugendstil. Auch heute noch finden wir an vielen Ecken Sehenswürdigkeiten aus dieser Zeit. Vor allem Architekt Otto Wagner hat das Erscheinungsbild der Stadt maßgeblich geprägt, wie wir heute noch eindrucksvoll sehen können. Die Künstler:innen des Jugendstils gingen damals neue Wege und galten als Revoluzzer:innen.

## Revolutionär verziert: den Wiener Jugendstil entdecken

Wir starten die Tour bei der **Ankeruhr**. Diese weltberühmte Jugendstil-Spieluhr nach Entwürfen des Malers Franz Matsch ist eigentlich eine Brücke und verbindet zwei Gebäude. Zwölf historische Figuren drehen hier in zwölf Stunden ihre Runden. Jeden Tag um 12 Uhr mittags gibt es eine Figurenparade mit Musik. Falls uns unterwegs ein dringendes Bedürfnis ereilt, liegt zum Glück die **Jugendstil-Toilette am Graben** am Weg. Sie gilt als erste und mit Abstand schönste im Jugendstil errichtete unterirdische Bedürfnisanstalt der Stadt. Nun können wir entspannt shoppen gehen. Im **Augarten Flagshipstore** können wir heute noch Porzellan kaufen, das Josef Hoffmann, Mitbegründer der

**TIPP:**  
In der Secession finden heute im Erdgeschoß zeitgenössische Ausstellungen statt, im Untergeschoß ist Klimts Beethovenfries zu bewundern.



© WienTourismus / Christian Stemper

OTTO-WAGNER-PAVILLON AM KARLSPLATZ  
DIE STADTBahn ZÄHlt ZU WAGNERS HAUPTWERKEN

Wiener Werkstätte, entworfen hat. Vom Jugendstil inspiriertes Kunsthandwerk finden wir bei den **Österreichische Werkstätten**. Kissenbezüge von Backhausen, Vasen, Schmuck und vieles mehr sind ideale Mitbringsel aus Wien. Unser Weg führt die Kärntner Straße entlang bis zum Karlsplatz, wo wir die **Otto-Wagner-Pavillons**

bewundern. Die zwei Pavillons hat der visionäre Baukünstler Wagner als Stationsgebäude für die Stadtbahn entworfen. In einem befindet sich heute ein Café, im anderen zeigt das Wien Museum während der Sommermonate eine Ausstellung über das Leben und Werk Otto Wagners. Nun kommen wir zum wohl berühmtesten Gebäude des Wiener Jugendstils – der **Secession**. Schon von weitem sehen wir die markante goldene Kuppel. 1898/99 von Joseph Maria Olbrich erbaut, war die Secession ein Sinnbild für den Bruch der Wiener Moderne mit dem Historismus. Die Secession diente einer jungen Künstlergruppe rund um Gustav Klimt als „Stammhaus“. Wir wandern die Wienzeile entlang bis zu den berühmten **Wienzeilen-Häusern** von Otto Wagner. Um 1900 war die Aufregung um diese Häuser groß, sie markierten ebenso wie die Secession den Aufbruch in die Wiener Moderne. Das berühmte Majolikahaus ist mit floralen Keramikfliesen verziert, auf dem Nachbarhaus erstrahlen goldene Ornamente von Koloman Moser. Nun ist es Zeit für eine Pause, die wir im nahe gelegenen **Café Rüdigerhof** einlegen. Das Café mit seinem idyllischen Gastgarten erstrahlt außen in schönstem Jugendstil. Die Inneneinrichtung stammt aus den 1950ern.



© WienTourismus / Christian Stemper

WIENZEILEN-HÄUSER VON OTTO WAGNER  
DIE FASSADEN GEHÖREN  
ZU DEN BEKANNTESTEN WIENS

**1 Ankeruhr**  
📍 1., Hoher Markt 10-11  
Figurenparade  
Mo-So 12 Uhr

**2 Jugendstil-  
Toilette  
am Graben**  
📍 1., Graben

**3 Augarten  
Flagshipstore**  
📍 1., Spiegelgasse 3  
augarten.com

**4 Österreichische  
Werkstätten**  
📍 1., Kärntner Straße 6  
oew.at

**5 Otto-Wagner-  
Pavillons  
Karlsplatz**  
📍 4., Karlsplatz  
2. Mai - 30. September

**6 Secession**  
📍 1., Friedrich-  
straße 12  
secession.at

**7 Majolikahaus/  
Wienzeilen-  
Häuser von  
Otto Wagner**  
📍 6., Linke Wienzeile  
38-40

**8 Café  
Rüdigerhof**  
📍 5., Hamburgerstraße 20  
caferuedigerhof.com

IN DER NÄHE:

Lugeck  
Gasthaus  
1., Lugeck 4  
lugeck.com

Motto am Fluss  
Restaurant  
1., Schwedenplatz  
mottoamfluss.at

Kleines Café  
Kaffeehaus  
1., Franziskaner-  
platz 3

Café Museum  
Kaffeehaus  
1., Operngasse 7  
cafemuseum.at

J. & L. Lobmeyr  
Gläsernen  
1., Kärntner  
Straße 26  
lobmeyr.at

Wiener Silber  
Manufactur  
Silberboutique  
1., Spiegelgasse 14  
wienersilber-  
manufactur.com

Altmann &  
Kühne  
Confiserie  
1., Graben 30  
altmann-  
kuehne.com

Mühlbauer  
Hutmanufaktur  
Hüte  
1., Seilergasse 10  
muehlbauer.at

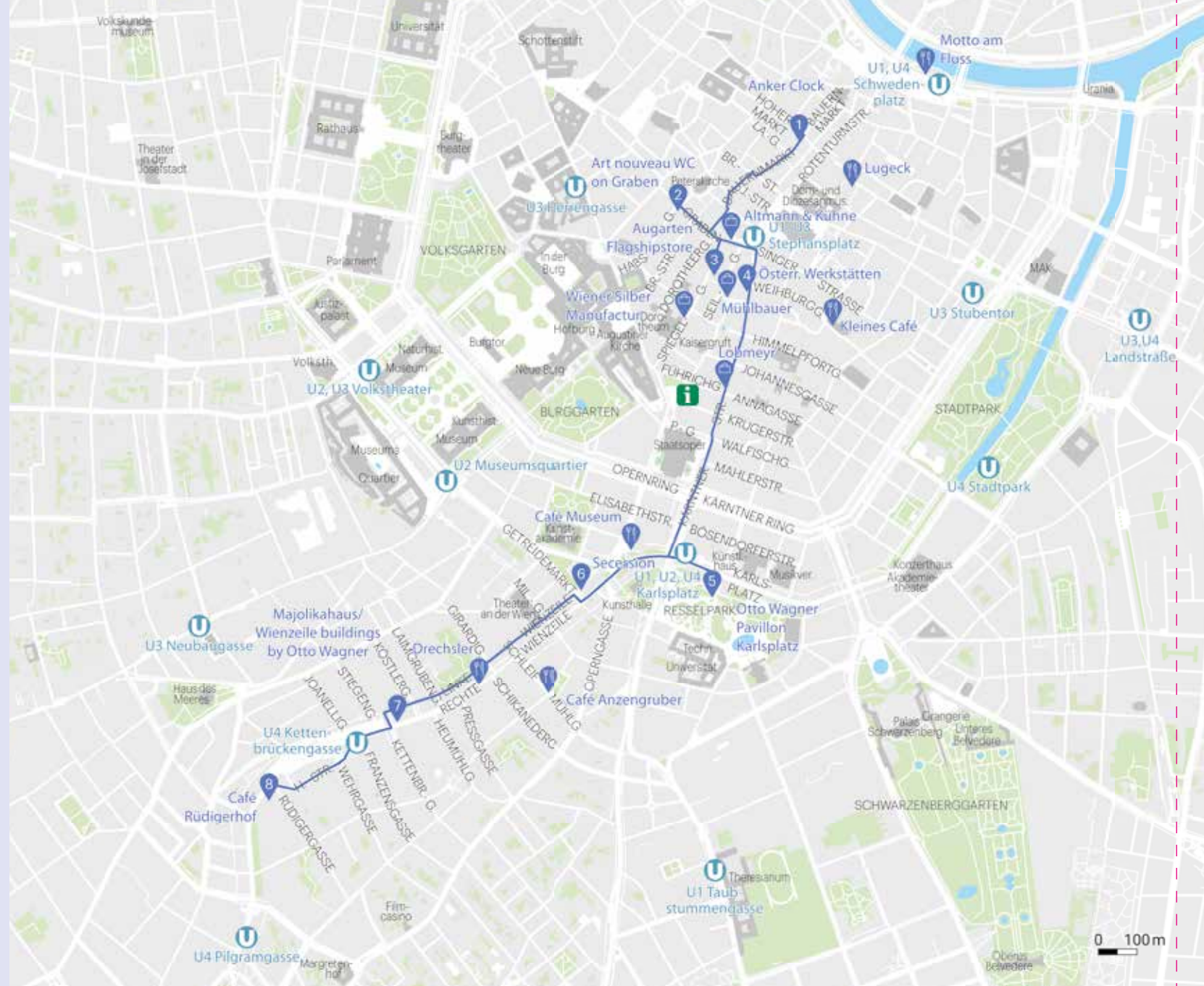
Drechsler  
Kaffeehaus/  
Szenelokal  
6., Linke Wien-  
zeile 22  
drechsler-wien.at

Café Anzengruber  
Beisl  
4., Schleifmühl-  
gasse 19  
anzengruber.cafe

## Zahlen, Daten, Fakten

13.500 Fliesen, vier Ruferinnen und eine gläserne Badewanne. ivie kennt die spannendsten (und kuriosesten) Details – auch zu Wiens Jugendstil-Juwelen wie Otto Wagners Wienzeilen-Häuser.

1. ivie App herunterladen (iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren



0 100m

# 3 Innenstadt



© Wien Tourismus / Julius Hitzberger

Dauer:  
1,5 Stunden

Die Innenstadt – auch Innere Stadt oder einfach 1. Bezirk genannt – befindet sich innerhalb der Ringstraße. Schon seit Kaisers Zeiten spielt sich hier reges Treiben ab. In den Fußgänger:innenzonen und Luxus-Einkaufsmeilen inmitten imperialer Pracht, aber ebenso in den historischen Kaffeehäusern, Schani-gärten und Kulturhäusern gibt es auch heute immer etwas zu sehen.

## Wiens goldene Mitte: auf Tour durch die Innenstadt

Mit dem route in der Hand starten wir die Tour bei der Tourist-Info am Albertinaplatz. Dort befinden sich gleich zwei Top-Sehenswürdigkeiten: die **Wiener Staatsoper**, wo jährlich an 300 Tagen Musik gespielt wird. Und die **Albertina**, wo der weltberühmte Feldhase von Albrecht Dürer im Original aufbewahrt wird und unregelmäßig zu sehen ist – meist ist die täuschend echt aussehende Kopie ausgestellt. Auch das Bauwerk selbst ist interessant, es thront auf einem der letzten Reste der Basteimauern Wiens.

**TIPP:**  
In der Nähe des Schwedenplatzes liegt zwischen Rabensteig und Ruprechtsplatz das Bermudadreieck, eines der ältesten Lokalviertel Wiens. Bei dieser Dichte an Bars und Restaurants ist für alle Geschmäcker etwas dabei.

Nach einer Runde um die Staatsoper geht es über die Hanuschgasse zum **Burggarten**. Vorbei am **Palmenhaus** aus der Zeit um 1900 kommen wir zum Denkmal für Mozart, der auf einen Notenschlüssel aus Blumen blickt.

Weiter geht es zum Heldenplatz. Hier eröffnet sich der Blick auf die **Hofburg**, einen der größten Palastkomplexe der Welt. Bis 1918 residierten und regierten dort die Habsburger-Kaiser. Heute befinden sich hier u. a. der Amtssitz des Bundespräsidenten, ein Kongresszentrum, die Kaiserliche Schatzkammer und das Sisi Museum. Der Weg führt uns weiter durch das Michaelertor auf den Michaelerplatz mit der gleichnamigen Kirche, dem Loos-Haus, einem Vorreiter-Bau der Wiener Moderne und Ausgrabungen aus der Römerzeit.



© Wien Tourismus / Paul Bauer

**BURGGARTEN**  
EINER DER LAUSCHIGSTEN ORTE AM RING

Vorbei an den Stallungen der Spanischen Hofreitschule geht's über den Josefsplatz in die Dorotheergasse. Das Dorotheum – eines der ältesten Auktionshäuser der Welt – lässt die Herzen aller Kunstliebhaber:innen höher schlagen. Weiter über die Plankengasse und den Neuen Markt sind wir auf der Kärntner Straße, direkt im Shopping-Paradies.

Bei der Wiener Traditionsmanufaktur **J. & L. Lobmeyr** werden etwa die weltberühmten Luster und Gläser verkauft. Viele weitere Geschäfte säumen die bekannteste Straße der Stadt, an deren Ende Wiens Wahrzeichen steht: der **Stephansdom**. Er wurde im gotischen Stil erbaut und besitzt vier Türme. Der höchste ist der Südturm mit 136,44 Metern. Seit 1891 steht schräg gegenüber ein weiteres imposantes Gebäude: das **Palais Equitable**, benannt –



© Wien Tourismus / Paul Bauer

**ALBERTINA**  
EINE DER GRÖSSTEN GRAFIKSAMMLUNGEN DER WELT

wie üblich – nach dem Auftraggeber: eine New Yorker Lebensversicherungsanstalt. Weiter geht es über den Graben mit der imposanten Pestsäule.

Über die Tuchlauben kommen wir zum Goldenen Quartier, dem Luxus-Shoppingviertel Wiens. Wer Stärkung braucht und gleichzeitig wissen möchte, wo man hingehet, um zu sehen und gesehen zu werden, macht einen Abstecher zum Schwarzen Kameel in die Bognergasse. Über den Hohen Markt mit der schönen Ankeruhr im Jugendstil gelangen wir zur Judengasse. In den zahlreichen Bars des Bermudadreiecks trifft junges Publikum auf uralte Stadtmauern. Das **Ruprechtsviertel** mit der Ruprechtskirche ist der älteste Stadtteil in Wien und führt uns über die Ruprechtsstiege zum Schwedenplatz.

**1** Wiener Staatsoper  
📍 1., Opernring 2  
wiener-staatsoper.at

**2** Albertina  
📍 1., Albertinaplatz 1  
albertina.at

**3** Brasserie Palmenhaus  
📍 1., Burggarten 1  
palmenhaus.at

**4** Burggarten  
📍 1., Opernring  
bundesgaerten.at/  
hofburggaerten/  
Burggarten

**5** Hofburg  
📍 1., Heldenplatz 1

**6** Dorotheum  
📍 1., Dorotheergasse 17  
dorotheum.com

**7** J. & L. Lobmeyr  
📍 1., Kärntner Straße 26  
lobmeyr.at

**8** Stephansdom  
📍 1., Stephansplatz 3  
stephanskirche.at

**9** Palais Equitable  
📍 1., Stock-im-Eisen-  
Platz 3

**10** Ruprechts-  
viertel  
📍 1., Ruprechtsplatz

IN DER NÄHE:

Zu den 3 Hacken  
Restaurant  
1., Singerstraße 28  
zuden3hacken.at

Zum Schwarzen  
Kameel  
Bar und Restaurant  
1., Bognergasse 5  
kameel.at

Café Korb  
Kaffeehaus  
1., Brandstätte 9  
cafekorb.at

Wrenkh  
Restaurant  
1., Bauernmarkt 10  
wrenkh-wien.at

Lugeck  
Restaurant  
1., Lugeck 4  
lugeck.com

Schmetterling-  
haus  
Tropenhaus mit  
Schmetterlingen  
1., Burggarten/  
Palmenhaus  
schmetterling-  
haus.at

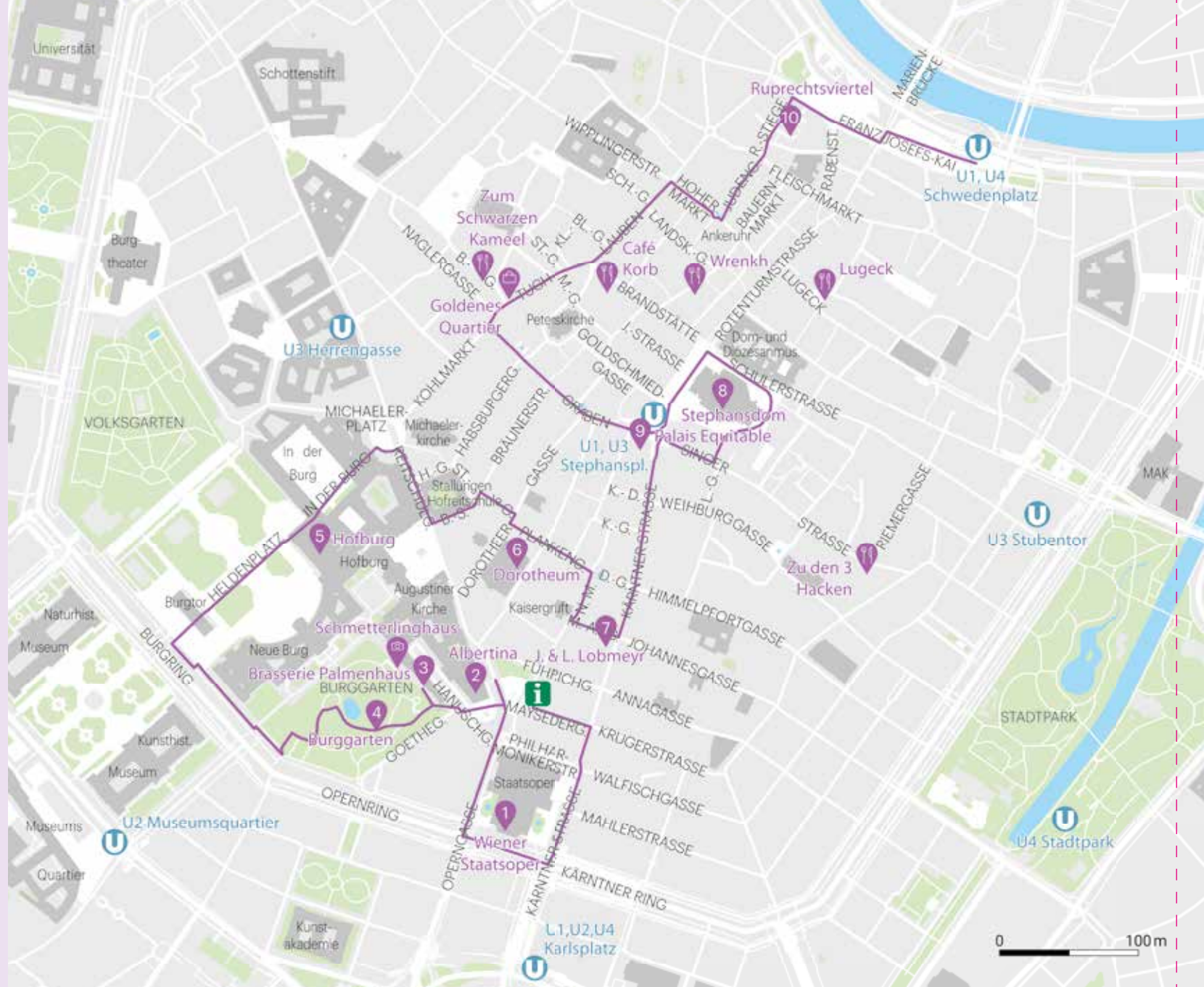
Goldenes Quartier  
Luxus-Shopping-  
meile  
1., Tuchlauben 3-7A  
Bognergasse/  
Seitzergasse/  
Am Hof  
goldenesquartier.  
com

## Hoch hinaus

ivie nimmt uns auch in luftige Höhen mit:  
Wie wär's mit einem Video-Flug über den  
berühmten Steffl?



1. ivie App herunterladen  
(iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren



**1 Wiener Staatsoper**  
 ♡ 1., Opernring 2  
 Regelmäßig Führungen  
 wiener-staatsoper.at

**2 Haus der Musik**  
 ♡ 1., Seilerstätte 30  
 Interaktives Klang-  
 museum  
 hdm.at

**3 Mythos Mozart**  
 ♡ 1., Kärntner Straße 19  
 mythos-mozart.com

**4 Mozarthaus Vienna**  
 ♡ 1., Domgasse 5  
 mozarthausvienna.at

**5 Ronacher**  
 ♡ 1., Seilerstätte 9  
 Backstageführungen  
 musicalvienna.at

**6 Johann-Strauss-Denkmal**  
 ♡ 1., Stadtpark

**7 Wiener Konzerthaus**  
 ♡ 1., Lothringerstraße 20  
 Backstageführungen  
 konzerthaus.at

**8 Arnold Schönberg Center**  
 ♡ 3., Zaunergasse 1  
 schoenberg.at

**9 Musikverein**  
 ♡ 1., Musikvereinsplatz 1  
 Führungen  
 musikverein.at

**10 MusikTheater an der Wien**  
 ♡ 6., Linke Wienzeile 6  
 Backstageführungen  
 theater-wien.at

IN DER NÄHE:

Hamtil & Söhne  
 Shop in der  
 Wiener Staatsoper  
 1., Kärntner Straße 40  
 hamtil.at

Gerstner  
 K. u. K.  
 Hofzuckerbäcker  
 Shop/Bar/  
 Café-Restaurant  
 1., Kärntner  
 Straße 51  
 gerstner.at

Café Frauenhuber  
 Kaffeehaus  
 1., Himmelpfort-  
 gasse 6  
 cafefrauenhuber.at

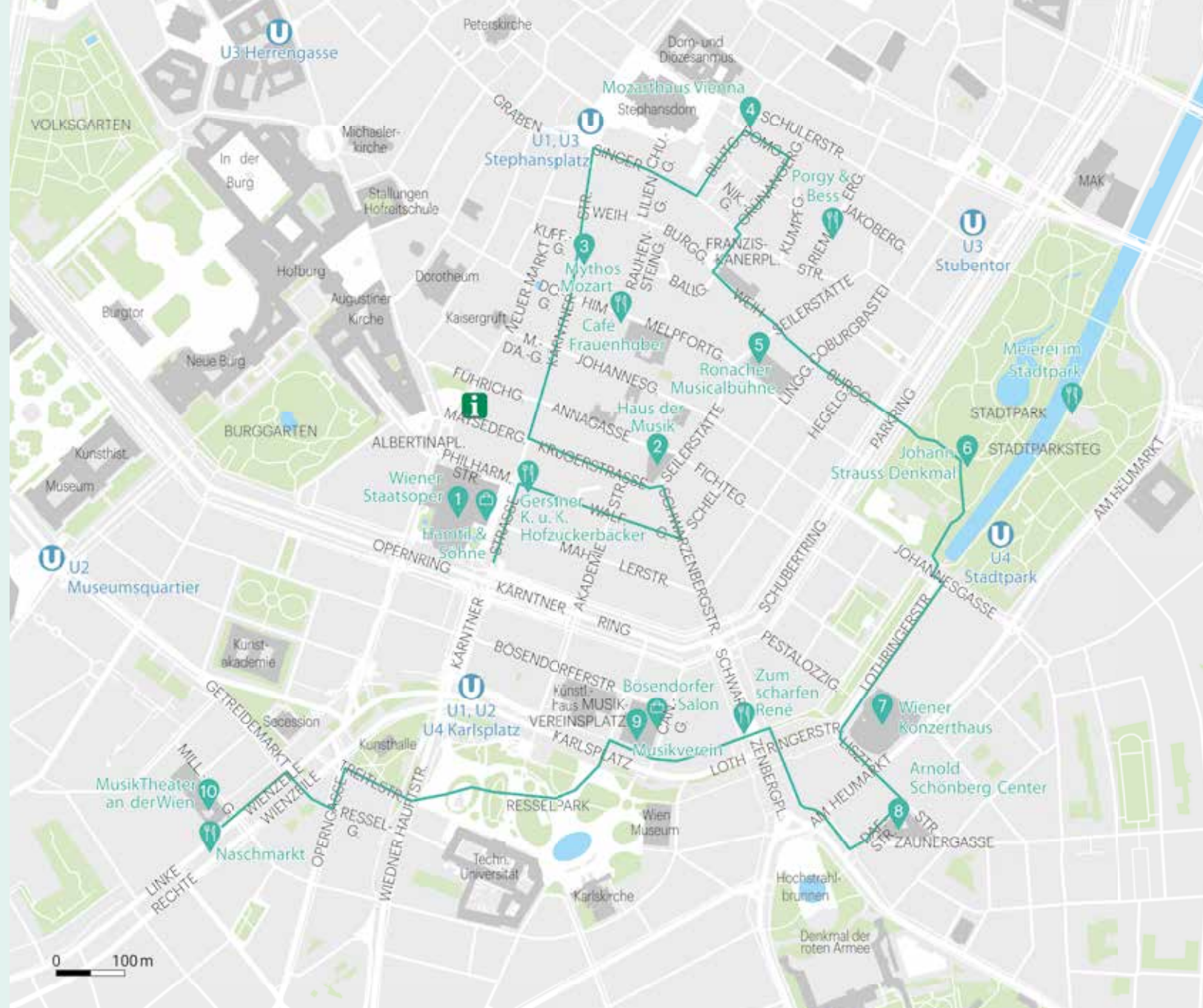
Porgy & Bess  
 Jazz Club  
 1., Riemergasse 11  
 porgy.at

Meierei  
 im Stadtpark  
 Restaurant  
 3., Am Heumarkt 2A  
 steirereck.at

Zum scharfen René  
 Würstelstand  
 1., Schwarzenberg-  
 platz 15  
 vomscharfenrene.at

Bösendorfer Salon  
 Klaviergeschäft  
 1., Bösendorfer-  
 straße 12/  
 Canovagasse 4  
 boesendorfer.com

Naschmarkt  
 Markt & Gastro  
 6., Wienzeile



Musik in Wien-Guide

Die Tour zeigt, wie viel Musik in Wien steckt. ivie führt dich zu den weltbekanntesten Opern- und Konzerthäusern sowie in musikalische Museen und ungewöhnliche Konzert-Locations.



1. ivie App herunterladen (iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren

## Töne, Klänge, Melodien: Musik liegt in der Luft

Keine vier Kilometer ist unser Spaziergang lang, doch die haben es in sich. Wir starten bei der **Wiener Staatsoper**, zugleich Architektur-Wunderwerk, internationaler Big Player und Schauplatz des Opernballs. Von hier geht es zu Wiens Klangmuseum, dem **Haus der Musik**.

Mitmachen ist angesagt: dirigieren, Klänge erforschen, am besten mit der ganzen Familie. Ein Stück die Kärntner Straße hinauf verspricht die Experience **Mythos Mozart** ein multimediales Erlebnis – am Sterbeort von Mozart. Vorbei am Stephansdom führt der Weg wieder zu Mozart – jedoch dorthin, wo er gelebt hat. In der original erhaltenen Wohnung im **Mozartheum Vienna** schmiss er von 1784 bis 1787 so manche Party. Im **Ronacher**, einem Leuchtturm der Wiener Theaterlandschaft, heißt es „It's Showtime“ für große Musicalproduktionen. Im Stadtpark ist das goldene **Johann-Strauss-Denkmal** ein Glanzpunkt im Grünen. Der nächste Stopp ist das **Wiener Konzerthaus**, ein Jugendstiljuwel. Eröffnet hat es 1913 der Kaiser, seitdem spielt sich bei 800 jährlichen Veranstaltungen

### TIPP:

Sämtliche angeführte Bühnen bieten Führungen an, die Geschichte, Architektur und Backstage-momente vereinen.



JOHANN STRAUSS

DER WALZERKÖNIG ALS GLANZPUNKT IM STADTPARK

# 4 Welthauptstadt der Musik



Dauer:  
1,5 Stunden

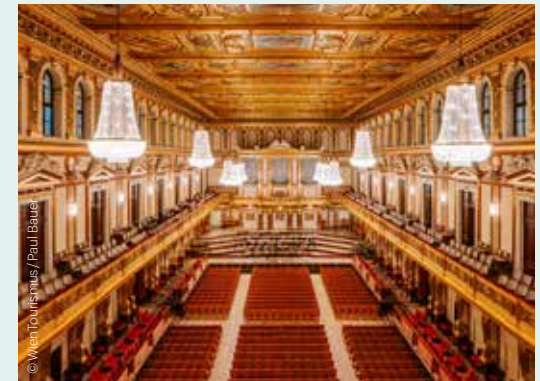
Die Musik ist Teil der Wiener DNA: Tag für Tag besuchen 10.000 Kulturfans eine Bühnenvorstellung, mehr Menschen gehen ins Konzert als zum Fußballspiel. Nirgendwo haben so viele Komponist:innen gelebt, alle paar Meter trifft man auf einen Ort mit Musik-Bezug. Dieser Walk ist eine Auswahl, ein Best-of an Museen, Erlebniswelten und weltberühmten Bühnen.



HAUS DER MUSIK

MUSIK MACHEN IN WIENS KLANGMUSEUM

so einiges ab, von Bach bis Pop. Das **Arnold Schönberg Center** verwaltet den Nachlass des berühmten Komponisten und organisiert Konzerte und Ausstellungen. Jede:r kennt ihn – den **Musikverein**. Im Goldenen Saal geben die Wiener Philharmoniker ihr Neujahrskonzert. Theophil Hansens Prachtbau aus der Ringstraßenära ist zweifach ein Klassiktempel, architektonisch und musikalisch. Durchqueren wir nun den Resselpark. Ein paar Schritte den Naschmarkt hinauf gelangen wir zum **MusikTheater an der Wien**. 1801 eröffnet, schrieb es Musikgeschichte(n) mit Stars wie Beethoven und Strauss. 2025 zum weltweit besten Opernhaus gekürt, präsentiert es heute zeitgenössische Inszenierungen. Ums Eck ist noch das alte Papagenotter erhalten.



MUSIKVEREIN

BESTE AKUSTIK IM GOLDENEN SAAL

### 1 Sigmund Freud Museum

9., Berggasse 19  
freud-museum.at

### 2 Josephinum

9., Währinger Straße 25  
josephinum.ac.at

### 3 Altes AKH – Campus der Universität Wien

9., Spitalgasse 2  
campus.univie.ac.at

### 4 Sigmund-Freud-Park

9., Universitätsstraße/  
Straße des Achten Mai

### 5 Universität Wien

1., Universitätsring 1  
univie.ac.at

### 6 Café Landtmann

1., Universitätsring 4  
landtmann.at

### 7 Huber & Lerner

1., Weihburggasse 4  
huber-lerner.at

### 8 Alte Universität

1., Dr.-Ignaz-Seipel-Platz

### 9 Café Korb

1., Brandstätte 9  
cafekorb.at

### 10 Bellevuewiese

19., Himmelstraße 115

#### IN DER NÄHE:

Rebhuhn  
Gasthaus  
9., Berggasse 24  
rebhuhn.at

Zum Schwarzen  
Kameel  
Restaurant  
1., Bognergasse 5  
kameel.at

Zur Schwäbischen  
Jungfrau  
Tisch- und  
Bettwäsche  
1., Graben 26/  
1. Stock  
zsj.at

Mühlbauer  
Hutmanufaktur  
Hüte  
1., Seilergasse 10  
muehlbauer.at

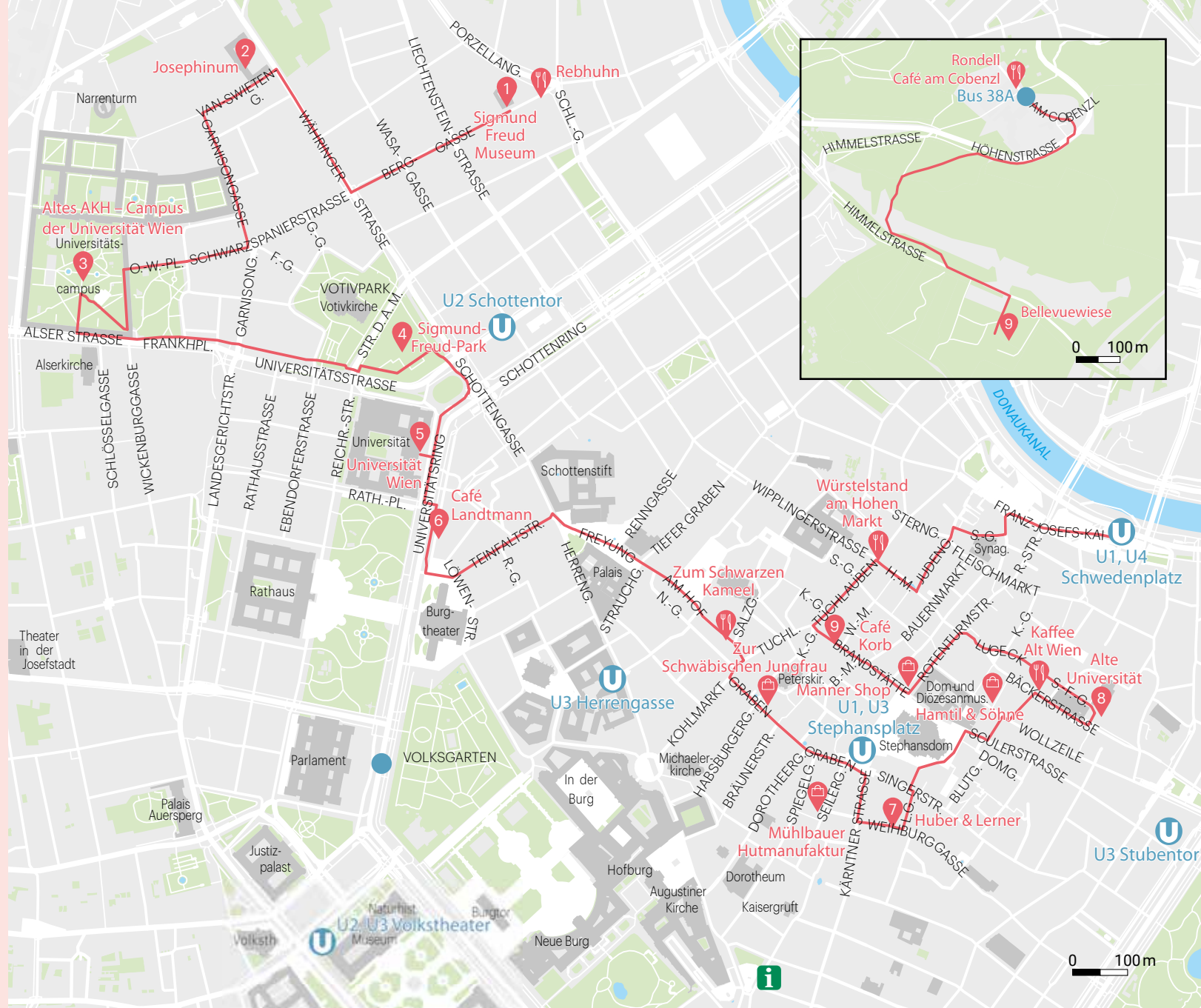
Hamtil & Söhne  
Souvenirs und  
Accessoires  
1., Wollzeile 9  
hamtil.at

Kaffee Alt Wien  
Kaffee- und  
Gasthaus  
1., Bäckerstraße 9  
kaffeealtwien.at

Manner Shop  
Süßwaren  
1., Stephansplatz 7/  
Rotenturmstraße  
manner.com

Würstelstand  
am Hohen Markt  
1., Hoher Markt

Rondell  
Café am Cobenzl  
19., Am Cobenzl 94  
weitsichtcobenzl.at



### Freuds Wien entdecken

In ivie wartet ein eigener Audio-Guide, der sich auf die Spuren von Sigmund Freud begibt und spannende Anekdoten bietet.



1. ivie App herunterladen (iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren

## Durch das Wien von Sigmund Freud

Berggasse 19, Wien. Wer sich auf die Spuren von Sigmund Freud begibt, kommt hierher – an den Geburtsort der Psychoanalyse. Das **Sigmund Freud Museum** öffnet uns die private Wohnung und die berühmte Praxis, in der Freud fast ein halbes Jahrhundert, von 1891 bis 1938 lebte und arbeitete. Von der Berggasse nur wenige Minuten entfernt liegt das **Josephinum**, ein Museum, das der Wiener Medizingeschichte gewidmet ist. Hier sind ein handgeschriebener Lebenslauf und ein seltenes Porträt von Sigmund Freud ausgestellt. Weiter geht es in das **Alte AKH**, den **Campus der Universität Wien**. Hier erforschte Freud von 1882 bis 1885 als Assistenzarzt im früheren Allgemeinen Krankenhaus die Anatomie des Gehirns und das Nervensystem. Auf dem Weg zur Universität kommen wir am **Sigmund-Freud-Park** vorbei, in dem Freud oft kurze Abendspaziergänge mit seinen Hunden machte – eine Steinstele erinnert an ihn. Obwohl Freud keinen eigenen Lehrstuhl an der **Universität Wien** erhielt – und sogar erst

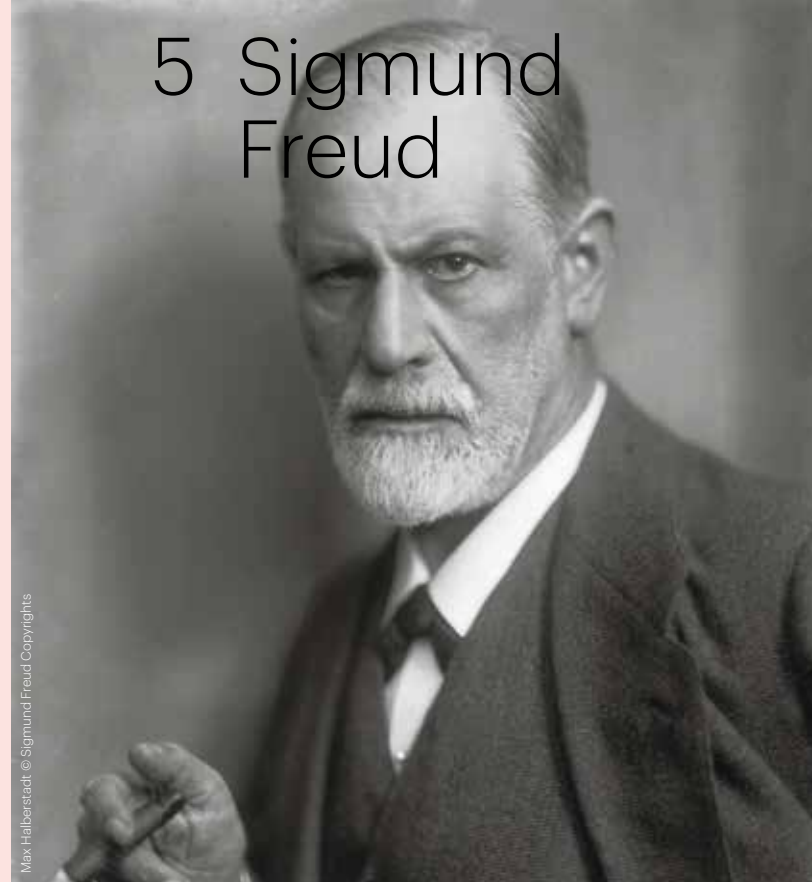
### TIPP:

Zum Abschluss der Tour empfiehlt sich ein Besuch im Café Rondell am Cobenzl. Hier, nahe der Bellevuewiese, haben Sie die Möglichkeit, die fantastische Aussicht über Wien zu genießen.




SIGMUND FREUD MUSEUM  
FREUDS BERÜHMTE PRAXIS IST HEUTE EIN MUSEUM

# 5 Sigmund Freud



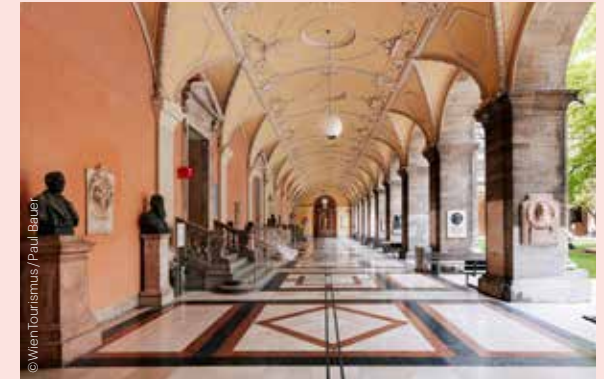
Max Halberstadt © Sigmund Freud Copyrights

Dauer: 4 Stunden

 Verwendung öffentlicher Verkehrsmittel

Sigmund Freud entdeckte das menschliche Unbewusste und revolutionierte unser Verständnis vom Einfluss des Geistes auf unser Leben. Der Begründer der Psychoanalyse war ein Archäologe des Menschlichen. Und Wien um 1900 war der Nährboden, der seine Arbeit und seine unkonventionellen Ideen ermöglichte. Begeben wir uns auf eine Zeitreise durch Freuds Wien, um Einblicke in sein außergewöhnliches Leben zu bekommen.

1919 wurde ihm der Titel eines ordentlichen Professors verliehen – konnte er die Psychoanalyse weltweit etablieren. Im Arkadenhof der Universität Wien ehrt ein Denkmal (Nr. 97) den Begründer der Psychoanalyse. Nicht weit von der Universität entfernt liegt das **Café Landtmann**, das der passionierte Zigarrenraucher und Schachspieler gerne aufsuchte. Über die Freyung, die Bognergasse, den Graben und die Kärntner Straße gelangen wir in die Weihburggasse. Im Traditionsgeschäft **Huber & Lerner** kaufte Sigmund Freud einst sein Schreibpapier. Hier ist noch heute die von Freud bevorzugte Edelpost-Kollektion sowie eine originalgetreue Nachbildung seines persönlichen Notizblockes erhältlich. Weiter geht es durch die Innenstadt, vorbei an der **Alten Universität**, an der Sigmund Freud 1881 zum Doktor der Medizin promovierte, zum **Café Korb**, Freuds zweitem Lieblingskaffeehaus,



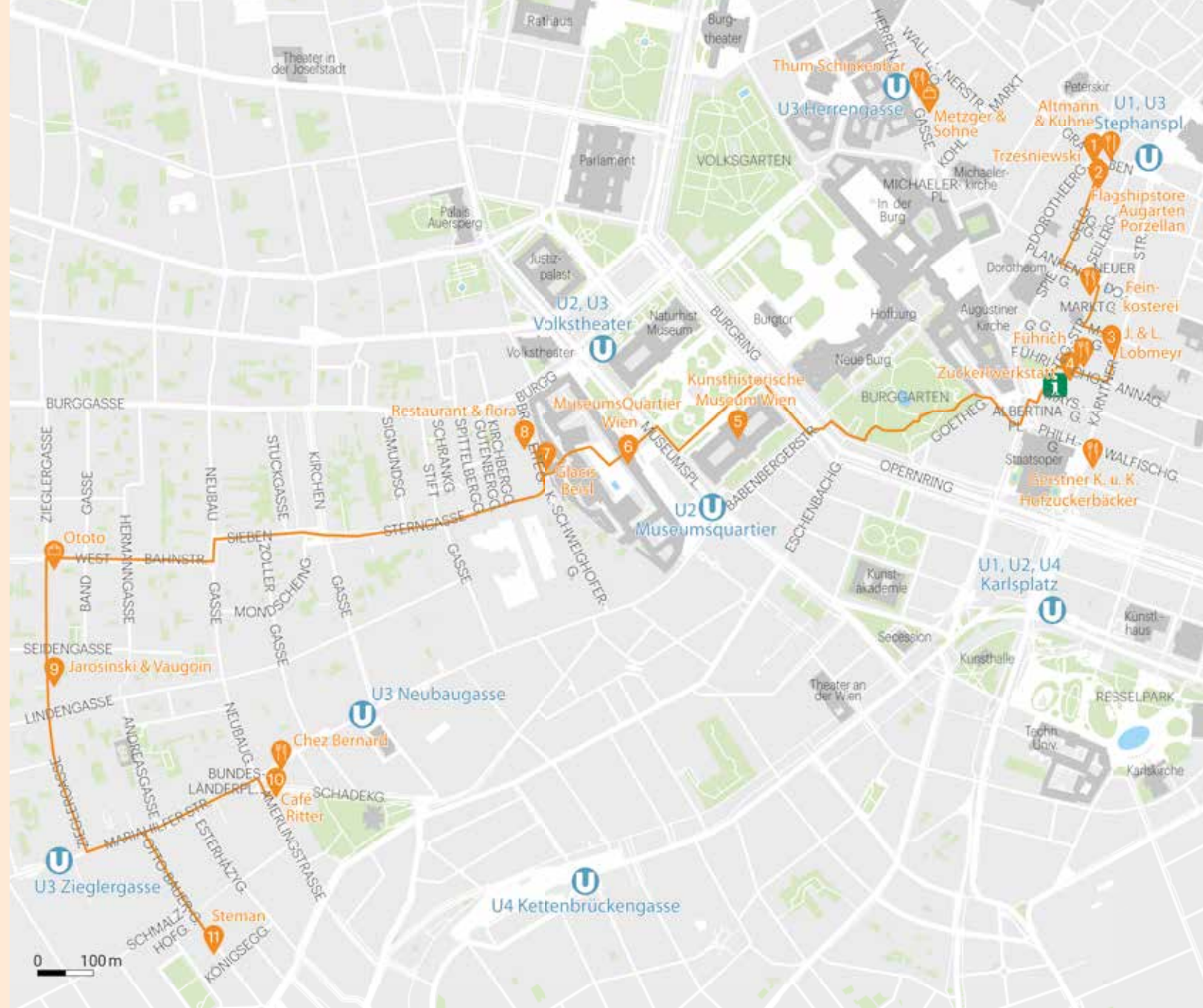
© WienTourismus / Paul Bauer

UNIVERSITÄT WIEN  
IM ARKADENHOF BEFINDET SICH EIN FREUD-DENKMAL

in dem sich die Wiener Psychoanalytische Vereinigung zu ihren Sitzungen traf.

Wir spazieren über den Hohen Markt, durch die Judengasse, an der Synagoge in der Seitenstettengasse vorbei und steigen am Schwedenplatz in die U-Bahn U4. Um den Ort kennenzulernen, an dem Sigmund Freud seine revolutionäre Vision hatte, die später als „Die Traumdeutung“ berühmt wurde, führt uns unser Weg auf einen der Hausberge Wiens. Wir fahren mit der U4 nach Heiligenstadt und von dort mit dem Bus 38A bis zur Station Parkplatz Cobenzl. Nach 15 Minuten Gehzeit erreichen wir die **Bellevuewiese**, auf der ein Denkmal an den Moment erinnert, in dem sich Sigmund Freud das Geheimnis des Traumes offenbarte.

- 1 Trześniewski**  
 ♡ 1., Dorotheergasse 1  
 trzesniewski.at
  - 2 Flagshipstore Augarten Porzellan**  
 ♡ 1., Spiegelgasse 3  
 augarten.com
  - 3 J. & L. Lobmeyr**  
 ♡ 1., Kärntner Straße 26  
 lobmeyr.at
  - 4 Zuckerwerkstatt**  
 ♡ 1., Führichgasse 3  
 zuckerwerkstatt.at
  - 5 Kunst-historisches Museum Wien**  
 ♡ 1., Maria-Theresien-Platz  
 khm.at
  - 6 Museums-Quartier Wien**  
 ♡ 7., Museumsplatz 1  
 mqw.at
  - 7 Glacis Beisl**  
 ♡ 7., Breite Gasse 4  
 glacisbeisl.at
  - 8 Restaurant &flora**  
 ♡ 7., Breite Gasse 9  
 undflora.at
  - 9 Jarosinski & Vaugoin**  
 ♡ 7., Zieglergasse 24  
 vaugoin.com
  - 10 Café Ritter**  
 ♡ 6., Mariahilfer Straße 73  
 caferitter.at
  - 11 Steman**  
 ♡ 6., Otto-Bauer-Gasse 7  
 steman.at
- IN DER NÄHE:**
- Altmann & Kühne  
 Confiserie  
 1., Graben 30  
 altmann-kuhne.com
  - Gerstner K. u. K.  
 Hofzuckerbäcker  
 Shop/Bar/  
 Café-Restaurant  
 1., Kärntner Straße 51  
 gerstner.at
  - Thum Schinkenbar  
 Wiener Beinschinken  
 1., Herrengasse 6  
 thum-schinken.at
  - Metzger & Söhne  
 Wiener Lebkuchen  
 1., Herrengasse 6-8  
 metzgersoehne.com
  - Feinkosterei  
 Restaurant  
 1., Neuer Markt 10-11  
 feinkosterei.wien
  - Führich  
 Restaurant  
 1., Führichgasse 6  
 restaurant-fuehrich.at
  - Ototo  
 Moderne Greißlerei  
 7., Zieglergasse 38
  - Chez Bernard  
 Restaurant und Bar  
 6., Mariahilfer  
 Straße 71a  
 chezbernard.at



# VIENNA BITES

Wien steht 2026 ganz im Zeichen der Kulinarik. Unter dem Motto „Vienna Bites. Küche, Kultur, Charakter“ zeigen wir, was Wien kulinarisch so besonders macht.

Mehr unter [viennabites.wien.info](http://viennabites.wien.info)

## Genüsslich durch Wien

Wir starten unseren kulinarischen Rundgang am Stephansplatz. Bei der ersten Station können Sie typische Wiener Snackkultur kennenlernen: Der **Trześniewski** ist mit seinen unaussprechlich guten Aufstrichbrötchen eine Wiener Institution. Am schönsten ist das Stammhaus in der Dorotheergasse. Von dort geht es ums Eck in die Spiegelgasse zum Flagshipstore von **Augarten Porzellan**. Hier finden Sie handgemachtes Porzellan in historischen und modernen Designs der 1718 gegründeten Augarten Manufaktur. Wir gehen die Spiegelgasse entlang über den Neuen Markt Richtung Kärntner Straße, wo das Geschäft des Glaswaren-Herstellers **J. & L. Lobmeyr** die nächste Station ist. Bei Lobmeyr finden Sie hauchzartes Trinkglas in bemerkenswerten Designs. Hier hat vor allem die Wiener Werkstätte ihre Spuren hinterlassen. Von dort geht es in die Führichgasse: In der **Zuckerwerkstatt** bekommen Sie Einblicke in die Herstellung von Bonbons nach alten Wiener Traditionsrezepten. Vorbei an der Albertina spazieren wir durch den Burggarten, überqueren die Ringstraße und gehen über den Maria-Theresien-Platz. Wer Gusto auf Kunst hat, kann einen Abstecher linker Hand ins **Kunsthistorische Museum Wien** machen.

**TIPP:**  
Einen Würstelstand finden Sie in Wien an vielen Ecken. Auch entlang dieser Route gibt es zahlreiche Würstelstände für einen Stopp.



J. & L. LOBMEYR

HAUCHZARTES TRINKGLAS FÜR DIE EDLE TAFEL

## 6 Kulinarik



Dauer:  
1,5 Stunden

Am schönsten und genussvollsten ist es, Wien über die Kulinarik kennen zu lernen. Bei diesem Walk erleben Sie, was die Stadt kulinarisch so besonders macht: von der Wiener Küche und dem Beisl bis zum Kaffeehaus. Keine Sorge, Sie müssen nicht bei jeder Station essen und trinken. Wir zeigen Ihnen auch, was es in Wien rund um das Thema Tafelkultur gibt.

Hier zeigt ab Ostern 2026 der Themenpfad „A Bite of Art“ in der Gemäldegalerie, wie Essen und Trinken in der Kunst dargestellt werden. Unser Spaziergang führt weiter durch das **MuseumsQuartier (MQ)**, das dieses Jahr den 25. Geburtstag feiert. Das Kulturareal in den ehemaligen kaiserlichen Hofstallungen beherbergt zahlreiche Museen wie das Leopold Museum, das mumok und die Kunsthalles Wien. Im Innenhof stehen die berühmten MQ Lounge-möbel, deren Farben heuer an typische Wiener Kulinarik angelehnt sind und in Punschkrapferl-Rosa sowie Soda-Zitron-Gelb erstrahlen. Wer im MuseumsQuartier gute Wiener Küche erleben möchte, kann im **Glacis Beisl** einkehren. Wem moderne Gemüsküche lieber ist, geht ein paar Schritte weiter zum **Restaurant &flora** im Hotel Gilbert. Wir marschieren die Siebensterngasse



CAFÉ RITTER

EIN KLASSISCHES WIENER KAFFEEHAUS AUF DER MARIAHILFER STRASSE

und die Westbahnstraße entlang, wo sich viele kleine Shops und Boutiquen befinden (alternativ können Sie auch in die Straßenbahn der Linie 49 einsteigen und ein paar Stationen fahren). Bei der Zieglergasse biegen wir links ein und besuchen dort die Silberschmiede **Jarosinski & Vaugoin**. Das Familienunternehmen zählt zu den ältesten noch bestehenden Silberschmieden der Welt, die handgeschlagene Silberwaren produzieren. Shop und Werkstatt sind absolut sehenswert. Zum Abschluss unserer Tour kehren wir in einem klassischen Wiener Kaffeehaus ein – dem **Café Ritter** auf der Mariahilfer Straße. Wem der Sinn mehr nach einem typischen Wiener Beisl steht, lässt den Kulinarik-Walk im **Steman** ausklingen.

**1** Stadttempel  
▽ 1., Seitenstettengasse 4  
jewishinfopoint.at

**2** Museum  
Judenplatz  
▽ 1., Judenplatz 8  
jm.wat

**3** Jüdisches  
Museum  
▽ 1., Dorotheergasse 11  
jm.wat

**4** Shoah  
Namensmauern  
▽ 9., Otto-Wagner-Platz  
shoah-namensmauern.at

**5** Sigmund Freud  
Museum  
▽ 9., Berggasse 19  
freud-museum.at

**6** Jüdischer Fried-  
hof Rossau  
▽ 9., Seegasse 11  
Mo-Fr 8-15 Uhr  
ikg-wien.at

**7** Karmeliter-  
viertel  
▽ 2., Karmeliterplatz

IN DER NÄHE:

K. & K. Hofzucker-  
bäcker Demel  
Konditorei  
1., Kohlmarkt 14  
demel.at

Gasthaus Rebhuhn  
Restaurant  
9., Berggasse 24  
rebhuhn.at

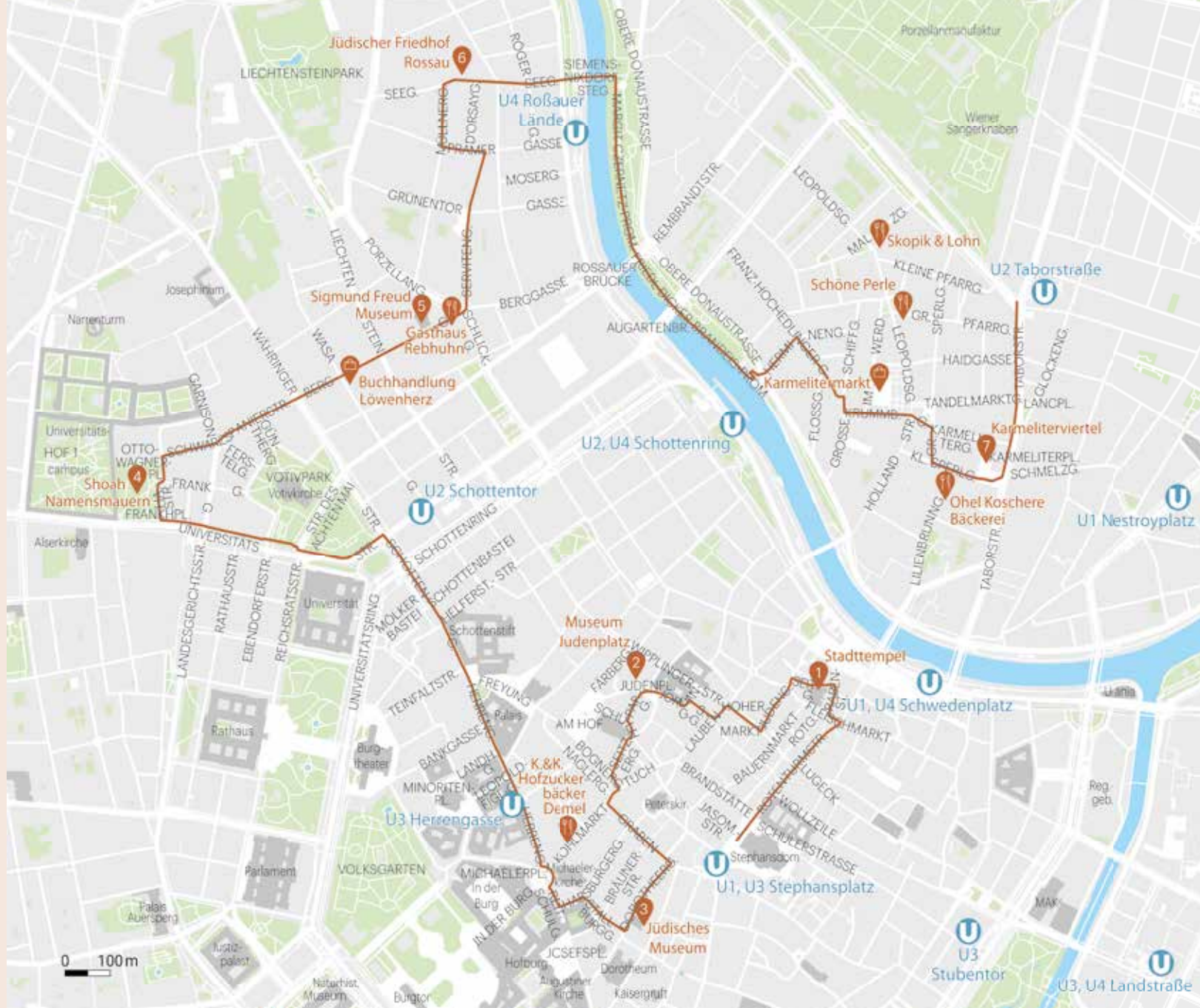
Buchhandlung  
Löwenherz  
Einkaufen  
9., Berggasse 8  
loewenherz.at

Karmelitermarkt  
Einkaufen  
2., Krummbaum-  
gasse/  
Leopoldsgasse

Ohel  
Koschere Bäckerei  
Café  
2., Lilienbrunn-  
gasse 18  
ohel.at

Schöne Perle  
Restaurant  
2., Große  
Pfarrgasse 2  
schoene-perle.at

Skopik & Lohn  
Bar und Restaurant  
2., Leopoldsgasse 17  
skopikundlohn.at



## Noch mehr jüdisches Wien

Mit dem Jüdisches Wien-Guide in ivie, der City Guide App für Wien, entdecken Sie noch mehr Orte des jüdischen Wien.



1. ivie App herunterladen (iOS oder Android)
2. Scannen und mehr erfahren

# Schalom!

Wir starten direkt am Stephansplatz und folgen zunächst der Rotenturmstraße, um zur Seitentetengasse zu gelangen. Hier befindet sich die wichtigste Synagoge Wiens: Der **Stadttempel**, der von den Novemberpogromen 1938 verschont geblieben ist. Weiter geht es zum Hohen Markt. Dann biegen wir in die schmale Schulergasse ein, die uns direkt zum Judenplatz bringt. Dieser Platz war im Mittelalter das Zentrum des jüdischen Lebens in Wien. Hier befinden sich die Fundamente der im 15. Jahrhundert zerstörten Synagoge: Das **Museum Judenplatz** macht diese frühesten Relikte des Judentums in Wien zugänglich. Direkt am Platz wartet ein Holocaust-Mahnmal der britischen Künstlerin Rachel Whiteread. Wir verlassen den Judenplatz, gehen zum Graben und biegen in die Dorotheergasse ein, wo das **Jüdische Museum Wien** wartet.

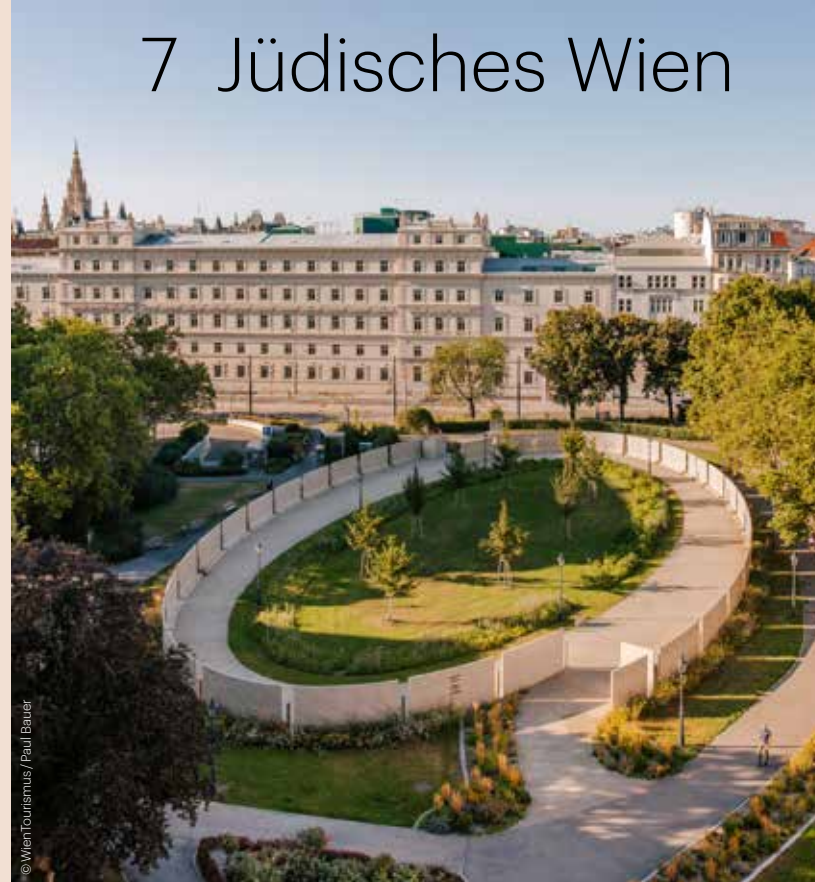
**TIPP:**  
Am und rund um den Karmelitermarkt wartet tolle Gastronomie, die Wiener Klassiker ebenso anbietet wie internationale Küche.



**STADTTEMPEL**  
DIE WICHTIGSTE SYNAGOGUE WIENS. SIE IST VON DEN NOVEMBERPOGROMEN 1938 VERSCHONT GEBLIEBEN.

Das Museum bietet eine eindrucksvolle Dauerausstellung zum jüdischen Leben in Wien. Wir flanieren weiter zum Michaelerplatz. Von dort folgen wir der Herrngasse und der Schottengasse zum Schottentor, wo wir in die Universitätsstraße einbiegen und bis zum Otto-Wagner-Platz spazieren. Mit den **Shoah Namensmauern** befindet sich hier die größte Holocaust-Gedenkstätte Wiens. In

## 7 Jüdisches Wien



Dauer:  
2,5 Stunden

Wien und das Judentum sind untrennbar miteinander verbunden. Die jüdische Gemeinde prägt Wien bereits seit dem Mittelalter, sei es in der Kultur, in der Wissenschaft oder im Wirtschaftsbereich. Dieser Stadtspaziergang führt zu den wichtigsten Orten des jüdischen Wien. Es warten besondere Museen und Gedenkstätten, aber auch Stadtviertel und Friedhöfe.



**JÜDISCHES MUSEUM WIEN**  
HIER WARTEN EINE DAUERAUSSTELLUNG UND SEHENSWERTE SONDERAUSSTELLUNGEN.

die Mauern sind alle Namen der rund 65.000 in Österreich ermordeten Jüdinnen und Juden eingraviert. Weiter geht es entlang der Schwarzspanierstraße in die Berggasse. An der Adresse Berggasse 19 hat Sigmund Freud die Psychoanalyse begründet. Seine ehemalige Wohnung und Praxis sind heute der Standort des **Sigmund Freud Museums**, das dem Leben und Werk des wohl berühmtesten jüdischstämmigen Wieners gewidmet ist. Wir folgen der Berggasse und biegen in die Servitengasse, um bis zur Seegasse zu gehen. An der Adresse Seegasse 11 wartet ein Geheimtipp: der **Jüdische Friedhof Rossau**. Er befindet sich im Innenhof eines Seniorenheims. Daher betreten wir das „Haus Rossau“ durch den Haupteingang und gehen durch das Foyer geradeaus durch (aufgrund von Bauarbeiten nicht immer zugänglich). Wir flanieren weiter zur Roßauer Lände und überqueren den Donaukanal. Dann folgen wir der Promenade bis zum Schützenhaus von Otto Wagner, um über den Zugang zur U2 in die Herminengasse zu gelangen. Jetzt sind wir im **Karmeliterviertel**, dem Zentrum des jüdischen Lebens in Wien. Vorbei am Karmelitermarkt gelangen wir zum Karmeliterplatz. Von dort sind es nur wenige Minuten zur U2-Station Taborstraße.

# Tipps & Hinweise

## Leben nach Wiener Art

Alles, was Sie über Wien wissen müssen, um ausgezeichnet durch die Stadt zu kommen.

### BARRIEREFREI

Die öffentlichen Verkehrsmittel und Stationen sind auf besondere Bedürfnisse abgestimmt. Alle U-Bahn-Stationen und Züge sind nahezu barrierefrei erreichbar. Die Wiener Autobusflotte besteht ausschließlich aus Fahrzeugen in Niederflur-Bauweise. Elektronische Anzeigen bei Straßenbahnstationen informieren mit einem Rollstuhlsymbol darüber, wann die nächste barrierefreie Garnitur kommt. In der Tourist-Info am Albertinaplatz liegen Wien-Stadtpläne in Brailleschrift auf.

### ÖFFNUNGSZEITEN GESCHÄFTE

Wichtig: An Sonn- und Feiertagen hat der Wiener Handel geschlossen. Ausnahmen: Etliche Supermärkte in den großen Wiener Bahnhöfen haben geöffnet. Die Geschäfte in den großen Einkaufsstraßen wie Kärntner Straße, Graben, Kohlmarkt und Mariahilfer Straße haben im Allgemeinen von Montag bis Freitag 9–18.30 Uhr und Samstag 9–17 bzw. 18 Uhr geöffnet. An Donnerstagen und Freitagen bis 20 Uhr.

### INFORMATIONEN

Wien Hotels & Info  
Mo–Fr 9–17 Uhr  
Tel. +43 1 24 555  
info@wien.info  
wien.info

Tourist-Info Wien  
Täglich 9–18 Uhr  
1010 Wien, Albertinaplatz/Maysedergasse

Tourist-Info Flughafen  
Täglich 9–18 Uhr  
1300 Schwechat, Flughafen Wien

AI-Concierge  
Alle Informationen zu Wien  
rund um die Uhr in  
90 Sprachen.  
concierge.wien.info



Stand: 28.2.2026  
Die Öffnungszeiten der Tourist-Infos können sich kurzfristig ändern. Alle Angaben ohne Gewähr.

## Das kleine Wiener Wörterbuch

Habe die Ehre!	Guten Tag!
Dere!	Hallo! (informal)
Serwas!	Hallo! (informal)
Bim/Tram(way)	Straßenbahn
Fiaker	Pferdekutsche
Sackerl	(Einkaufs)tüte
Heuriger	Weinwirtschaft
Schanigarten	Gastgarten eines Cafés/Restaurants
Erdäpfel(salat)	Kartoffel(salat)
Paradeiser(salat)	Tomaten(salat)
Semmel/Gebäck	Brötchen
Palatschinke	Pfannkuchen
Melange	typischer Wiener Kaffee mit Milchschaum
Grätzel	Stadtviertel
G'spritzter	Weißwein mit Mineralwasser
Kracherl	Limonade
Seiterl	kleines Bier
Krügerl	großes Bier
Haberer	Bekannt:e:r / Freund:in
Kieberer	Polizist:in
Tschik	Zigarette(n)

BESUCHEN SIE DEN WIEN  
TOURISMUS AUCH AUF:

[WIEN.INFO](http://WIEN.INFO)

[IVIE.WIEN.INFO](http://IVIE.WIEN.INFO)

[FACEBOOK.COM/WIENTOURISMUS](https://FACEBOOK.COM/WIENTOURISMUS)

[TIKTOK.COM/@VIENNA.INFO](https://TIKTOK.COM/@VIENNA.INFO)

[INSTAGRAM.COM/@VIENNA](https://INSTAGRAM.COM/@VIENNA)

[YOUTUBE.COM/VIENNA](https://YOUTUBE.COM/VIENNA)

[PINTEREST.COM/VIENNATOURISTBOARD](https://PINTEREST.COM/VIENNATOURISTBOARD)

[X.COM/\\_VIENNA\\_INFO\\_](https://X.COM/_VIENNA_INFO_)

[WEIBO.COM/WELCOMETOVIENNA](https://WEIBO.COM/WELCOMETOVIENNA)

[VIENNATOURISTBOARD.BSKY.SOCIAL](https://VIENNATOURISTBOARD.BSKY.SOCIAL)

[#VIENNANOW](https://#VIENNANOW)